



HESSISCHER LANDTAG

15. 08. 2008

Gesetzentwurf der Landesregierung

für ein Gesetz zur Änderung des Hessischen Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetzes 2007/2008 sowie zur Änderung besoldungsrechtlicher Vorschriften

Die Landesregierung legt mit Schreiben vom 14. August 2008 den nachstehenden, durch Kabinettsbeschluss vom 11. August 2008 gebilligten und festgestellten Gesetzentwurf dem Landtag zur Beschlussfassung vor. Der Gesetzentwurf wird vor dem Landtag von dem Minister des Innern und für Sport vertreten.

A. Problem

1. Anpassung der Dienst-, Amts- und Versorgungsbezüge an die Entwicklung der allgemeinen wirtschaftlichen und finanziellen Verhältnisse unter Berücksichtigung des Tarifiergebnisses für die Tarifbeschäftigten des Landes Hessen laut Tarifvertrag Einkommensverbesserung 2008 vom 13. Juni 2008. Die genannten Bezüge sind zuletzt durch das Hessische Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetz 2007/2008 zum 1. April 2008 um 2,4 v.H. erhöht worden.
2. Infolge der Föderalismusreform I ist die Regelungskompetenz auf dem Gebiet der Besoldung und der Versorgung auf die Länder übergegangen. In Hessen wird infolgedessen auch eine umfassende Dienstrechtsreform - unter Einbeziehung des Beamten-, Laufbahn-, Besoldungs- und Versorgungsrechts - angestrebt. Insbesondere soll das derzeit nach Art. 125a GG fortgeltende Bundesbesoldungsgesetz durch ein umfassend novelliertes und den spezifischen hessischen Bedürfnissen angepasstes Hessisches Besoldungsgesetz abgelöst werden.

Die in Art. 2 und 3 des Gesetzentwurfs genannten Gesetze (Hessisches Besoldungsgesetz, Hessisches Sonderzahlungsgesetz) treten mit Ablauf 31. Dezember 2009 außer Kraft. Die Dienstrechtsreform wird bis zum 31. Dezember 2009 nicht abgeschlossen sein.

B. Lösung

1. Mit dem Gesetzentwurf werden die Dienst-, Amts- und Versorgungsbezüge mit Wirkung für die Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter, Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger des Landes sowie die Mitglieder und ehemaligen Mitglieder der Hessischen Landesregierung und ihrer Hinterbliebenen angepasst.
 - Die Anhebung erfolgt rückwirkend zum 1. Januar 2008 durch eine lineare Erhöhung um 3 v.H.; die bereits zum 1. April 2008 vollzogene lineare Anpassung nach dem Hessischen Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetz 2007/2008 wird ab dem 1. April 2008 angerechnet.
 - Für die Empfängerinnen und Empfänger von Dienst- und Versorgungsbezügen erfolgt ergänzend eine Einmalzahlung in Höhe von 150 € für Angehörige der Besoldungsgruppen bis A 8 und

von 100 € für Angehörige der Besoldungsgruppen ab A 9. Für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger gilt dies jeweils im Rahmen ihrer Ruhegehalts- und Anteilssätze.

- Wirkungsgleich erfolgt eine Erhöhung der Anwärterbezüge entsprechend dem Tarifabschluss durch die Übernahme der linearen Anpassung wie für die Empfängerinnen und Empfänger von Dienstbezügen sowie einer Einmalzahlung von einheitlich 100 €.

2. Die Geltungsdauer der in Art. 2 und 3 des Gesetzentwurfs genannten befristeten Stammgesetze wird jeweils ohne Änderung verlängert. Die Verlängerung stellt genügend zeitlichen Spielraum für die umfassende Dienstrechtsreform sicher.

C. Befristung

Das Änderungsgesetz wird nicht befristet.
Das Stammgesetz unter Art. 1 des Gesetzentwurfes ist bereits befristet.
Die Geltungsdauer der in Art. 2 und 3 des Gesetzentwurfs genannten befristeten Stammgesetze wird jeweils verlängert.

D. Alternativen

Im Rahmen der Zielsetzung: keine.
Ohne die Verlängerung der Geltungsdauer treten die unter Art. 2 und 3 genannten Gesetze mit Ablauf des 31. Dezember 2009 außer Kraft.

E. Finanzielle Mehraufwendungen

Für das Land ergeben sich im Jahr 2008 Mehrausgaben in Höhe von insgesamt rund 77,7 Mio. €. Davon entfallen auf die lineare Anhebung zusammen 65,3 Mio. € und auf die Einmalzahlung rund 12,4 Mio. €. Die nach Art. 142 der Hessischen Verfassung erforderliche Deckung wird in dem Gesetzentwurf (Art. 4) bestimmt.
Mehrausgaben ergeben sich auch bei den Gemeinden, Gemeindeverbänden und den sonstigen Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts in Abhängigkeit von der Zahl der dort vorhandenen Berechtigten.

F. Unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf die Chancengleichheit von Frauen und Männern

Keine.

G. Besondere Auswirkungen auf behinderte Menschen

Keine.

Der Landtag wolle das folgende Gesetz beschließen:

Gesetz
zur Änderung des Hessischen Besoldungs- und
Versorgungsanpassungsgesetzes 2007/2008 sowie zur Änderung
besoldungsrechtlicher Vorschriften

Vom

Artikel 1¹
Änderung des Hessischen Besoldungs- und
Versorgungsanpassungsgesetzes 2007/2008

Das Hessische Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetz 2007/2008 vom 28. September 2007 (GVBl. I S. 602) wird wie folgt geändert:

1. Nach § 2 wird als § 2a eingefügt:

"§ 2a
Einmalzahlung im Jahr 2008

(1) Beamtinnen und Beamte sowie Richterinnen und Richter, die im Anwendungsbereich des Hessischen Beamtengesetzes an mindestens einem Tag im Monat September 2008 Anspruch auf Dienst- oder Anwärterbezüge haben, erhalten eine Einmalzahlung in Höhe von 100 Euro. Beamtinnen und Beamte mit Anspruch auf Dienstbezüge aus einer Besoldungsgruppe bis einschließlich A 8 erhalten unter den gleichen Voraussetzungen die Einmalzahlung in Höhe von 150 Euro.

(2) Teilzeitbeschäftigte und begrenzt Dienstfähige (§ 51a des Hessischen Beamtengesetzes) erhalten die Einmalzahlung nach Abs. 1 entsprechend dem Verhältnis der ermäßigten zur regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit. Maßgebend sind die am 1. September 2008 geltenden Verhältnisse. Entsteht der Anspruch auf Bezüge erst im Laufe des Monats September 2008, sind die Verhältnisse zu diesem Zeitpunkt maßgebend.

(3) Am 1. September 2008 vorhandene Empfängerinnen und Empfänger von laufenden Versorgungsbezügen erhalten eine Einmalzahlung, die sich nach dem maßgebenden Ruhegehaltssatz und den Anteilssätzen des Witwen- und Waisengeldes sowie des Unterhaltsbeitrages aus dem Betrag von 100 Euro ergibt. Abweichend hiervon erhalten Empfängerinnen und Empfänger von laufenden Versorgungsbezügen, die sich aus einer Besoldungsgruppe bis einschließlich A 8 bemessen, eine Einmalzahlung, die sich nach dem maßgebenden Ruhegehaltssatz und den Anteilssätzen des Witwen- und Waisengeldes sowie des Unterhaltsbeitrages aus dem Betrag von 150 Euro berechnet. Bei Empfängerinnen und Empfängern von Mindestversorgungsbezügen gilt der jeweils maßgebende Mindestruhegehaltssatz.

(4) Am 1. September 2008 vorhandene Empfängerinnen und Empfänger von Versorgungsbezügen im Sinne des § 71 Abs. 2 des Beamtenversorgungsgesetzes erhalten als Einmalzahlung 60 Euro, Witwen, Witwer und versorgungsberechtigte geschiedene Ehegattinnen und Ehegatten 36 Euro, Empfängerinnen und Empfänger von Vollwaisengeld 12 Euro und Empfängerinnen und Empfänger von Halbwaisengeld 7 Euro. Abweichend hiervon erhalten die am 1. September 2008 vorhandenen Empfängerinnen und Empfänger von Versorgungsbezügen im Sinne des § 71 Abs. 2 des Beamtenversorgungsgesetzes als Einmalzahlung 90 Euro, Witwen, Witwer und versorgungsberechtigte geschiedene Ehegattinnen und Ehegatten 54 Euro, Empfängerinnen und Empfänger von Vollwaisengeld 18 Euro und Empfängerinnen und Empfänger von Halbwaisengeld 11 Euro, wenn sich die Versorgungsbezüge aus einer Besoldungsgruppe bis einschließlich A 8 bemessen. Satz 1 und 2 gelten nicht in den Fällen der Gewährung von Mindestversorgung.

¹ Ändert GVBl. II 323 - 143

(5) § 2 Abs. 5 gilt in den Fällen der Abs. 3 und 4 entsprechend.

(6) § 2 Abs. 6 bis 8 gilt entsprechend mit der Maßgabe, dass sich der Anspruch gegen den Dienstherrn richtet, der die Bezüge zum 1. September 2008 zu zahlen hat. Zahlungen nach § 4 des Tarifvertrages Einkommensverbesserung 2008 vom 13. Juni 2008 werden angerechnet."

2. § 3 wird wie folgt geändert:

a) In Abs. 1 wird die Angabe "1. April 2008" durch "1. Januar 2008" und die Angabe "2,4" durch "3" ersetzt.

b) In Abs. 2 wird die Angabe "1. April 2008" durch "1. Januar 2008" und die Angabe "2,04" durch "2,55" ersetzt.

c) Abs. 3 wird wie folgt geändert:

aa) In Satz 3 wird die Angabe "1. April 2008" durch "1. Januar 2008" und die Angabe "2,3" durch "2,9" ersetzt.

bb) In Satz 5 wird die Angabe "48,87" durch "49,15" ersetzt.

d) Nach Abs. 3 wird als Abs. 4 angefügt:

"(4) Bei der Anpassung nach Abs. 1 handelt es sich um die vierte Anpassung im Sinne des § 69e Abs. 3 des Beamtenversorgungsgesetzes."

3. In § 4 Abs. 1 wird die Angabe "1. April 2008" durch "1. Januar 2008" ersetzt.

4. Die Anlagen 1 bis 7 zu § 4 Abs. 2 erhalten die aus der Anlage zu diesem Gesetz ersichtliche Fassung.

Artikel 2² **Änderung des Hessischen Besoldungsgesetzes**

In § 10 Satz 2 des Hessischen Besoldungsgesetzes in der Fassung vom 25. Februar 1998 (GVBl. I S. 50), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 2007 (GVBl. I S. 908), wird die Jahreszahl "2009" durch die Jahreszahl "2014" ersetzt.

Artikel 3³ **Änderung des Hessischen Sonderzahlungsgesetzes**

In § 12 Abs. 2 des Hessischen Sonderzahlungsgesetzes vom 22. Oktober 2003 (GVBl. I S. 280), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Juli 2004 (GVBl. I S. 250), wird die Jahreszahl "2009" durch die Jahreszahl "2014" ersetzt.

Artikel 4 **Bestimmung der Deckung**

Die aufgrund des Art. 1 entstehenden finanziellen Mehrbelastungen im Haushaltsjahr 2008 von insgesamt 77,7 Millionen Euro werden wie folgt gedeckt:

1. Mehreinnahmen durch Grundstücksveräußerungen des Landesbetriebs Hessisches Immobilienmanagement (Kap. 06 13 - 131 01) in Höhe von 43,9 Millionen Euro,
2. Minderausgaben beim Zuschuss für Baumaßnahmen des Landesbetriebs Hessisches Immobilienmanagement (Kap. 06 13 - 891 01) in Höhe von 13,5 Millionen Euro,
3. Mehreinnahmen bei Geldstrafen und Geldbußen im Bereich der Staatsanwaltschaften (Kap. 05 03 - 112) in Höhe von 12,3 Millionen Euro,

² Ändert GVBl. II 323 - 59

³ Ändert GVBl. II 323 - 135

4. Minderausgaben bei den Erstattungen nach dem Landesaufnahmege-
setz (Kap. 08 05 - 633) in Höhe von 4,0 Millionen Euro und
5. Minderausgaben bei den Erstattungen an den Landeswohlfahrtsver-
band für die Verwaltungskosten im Bereich des Maßregelvollzugs
(Kap. 08 07 - 633) in Höhe von 4,0 Millionen Euro.

Artikel 5
Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Begründung:**Allgemeines:****Hessisches Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetz**

Die Dienst-, Amts und Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten, der Richterinnen und Richter, der Mitglieder der Hessischen Landesregierung sowie der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger aus diesem Kreis sind linear zuletzt mit Wirkung vom 1. April 2008 durch das Hessische Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetz 2007/2008 vom 28. September 2007 (GVBl. I S. 602) um 2,4 vom Hundert angepasst worden. Die vorliegende Anpassung orientiert sich an der für die Beschäftigten des Landes Hessen zwischen den Gewerkschaften und dem Land Hessen am 3. Juni 2008 getroffenen Entscheidung ("Eckpunktepapier") bzw. dem Tarifvertrag Einkommensverbesserung 2008 vom 13. Juni 2008 und sieht dementsprechend rückwirkend zum 1. Januar 2008 eine lineare Besoldungsanpassung von 3 v.H. sowie eine nach Besoldungsgruppen gestaffelte Einmalzahlung in Höhe von 150 € für die Beamtinnen und die Beamten aus den Besoldungsgruppen bis A 8 und von 100 € für die Beamtinnen und Beamten der übrigen Besoldungsgruppen, der Anwärterinnen und Anwärter sowie der Richterinnen und Richter vor. Für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger gilt dies im Rahmen der jeweiligen Ruhegehalts -und Anteilssätze.

Bei der linearen Anpassung der Versorgungsbezüge wird dabei die im Beamtenversorgungsgesetz vorgeschriebene stufenweise Absenkung des Versorgungsniveaus durch geringere Anpassungen der Versorgungsbezüge bei den acht auf das Jahr 2002 folgenden allgemeinen Bezügeerhöhungen beachtet. Bei der bereits zum 1. April 2008 erfolgten und der sich aus diesem Gesetz zusätzlich ergebenden Erhöhung der Versorgungsbezüge handelt es sich um die vierte Anpassung in diesem Sinne.

Entsprechend der für den Tarifbereich erzielten Vereinbarung wird die zum 1. April 2008 bereits vollzogene Besoldungsanpassung von 2,4 v.H. auf die nunmehr beabsichtigte lineare Erhöhung von 3 v.H. angerechnet. Dadurch wird sichergestellt, dass die Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter, die Versorgungsberechtigten sowie die Mitglieder und die ehemaligen Mitglieder der Hessischen Landesregierung und ihre Hinterbliebenen so gestellt werden, als ob die Bezüge von vornherein zum 1. Januar 2008 um 3 v.H. angepasst worden wären. Eine Addition erfolgt insoweit nicht.

Die Mitglieder und die ehemaligen Mitglieder der Landesregierung sowie ihre Hinterbliebenen bleiben - wie bereits im Hessischen Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetz 2007/2008 - von der Einmalzahlung ausgeschlossen.

Für das Land ergeben sich finanzielle Mehrbelastungen für das Jahr 2008 wie folgt:

	Besoldung	Versorgung
Lineare Erhöhung 3 v.H. (unter Anrechnung lineare Erhöhung 2,4 v.H.)	45,7 Mio. €	19,6 Mio. €
Einmalzahlung	8,7 Mio. €	3,7 Mio. €
Gesamt	54,4 Mio. €	23,3 Mio. €

Entsprechende Mehrkosten ergeben sich bei den Gemeinden, Gemeindeverbänden und den sonstigen Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts in Abhängigkeit von der Zahl der dort vorhandenen Berechtigten.

Hinsichtlich der finanziellen Mehrbelastung des Landeshaushalts enthält der Gesetzentwurf die nach Art. 142 der Hessischen Verfassung erforderliche Bestimmung der Deckung.

Hessisches Besoldungsgesetz

Das Hessische Besoldungsgesetz ist bis zum 31. Dezember 2009 befristet. Es regelt, soweit nicht bundesgesetzliche Vorschriften gelten, die Besoldung der hessischen Beamtinnen und Beamten sowie der Richterinnen und Richter des Landes. Zurzeit gilt dieses Gesetz jedoch nur "ergänzend" zum Bundesbesoldungsrecht.

Infolge der Föderalismusreform I ist die Regelungskompetenz auf dem Gebiet der Besoldung und Versorgung auf die Länder übergegangen. In Hessen

wird infolgedessen auch eine umfassende Dienstrechtsreform - unter Einbeziehung des Beamten- und insbesondere Laufbahnrechts - angestrebt. Insbesondere soll das derzeit nach Art. 125a GG fortgeltende Bundesbesoldungsgesetz durch ein umfassend novelliertes und den spezifischen hessischen Bedürfnissen angepasstes Hessisches Besoldungsgesetz abgelöst werden.

Die Dienstrechtsreform bedarf jedoch einer intensiven Folgenabschätzung, insbesondere im Hinblick auf die Kosten und Auswirkungen einer Reform. Sie wird daher nicht vor dem 31. Dezember 2009 abgeschlossen sein.

Das Hessische Besoldungsgesetz wird daher zunächst um weitere fünf Jahre verlängert.

Hessisches Sonderzahlungsgesetz

Das Hessische Sonderzahlungsgesetz ist ebenfalls bis zum 31. Dezember 2009 befristet. Das Gesetz hat sich bewährt. Seine Geltungsdauer wird daher verlängert.

Im Einzelnen:

Zu Art. 1:

Zu Nr. 1 (§ 2a):

Abs. 1:

Abs. 1 regelt den Empfängerkreis, den Bezugsmonat, die Höhe und die Voraussetzung der Einmalzahlung. Entscheidend ist, dass an mindestens einem Tag im Monat September 2008 Anspruch auf Dienst- oder Anwärterbezüge besteht. Der Bezugsmonat entspricht dem Bezugsmonat nach der Tarifvereinbarung.

Abs. 2:

Abs. 2 legt fest, dass die Einmalzahlung bei Teilzeitbeschäftigung oder begrenzter Dienstfähigkeit anteilig zusteht. Darüber hinaus enthält Abs. 2 zur anteiligen Berechnung eine Stichtagsregelung.

Abs. 3 bis 5:

Entsprechend den Regelungen in § 2a Abs. 1 bestimmt Abs. 3 die Einmalzahlung für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger nach Maßgabe des jeweiligen Ruhegehalts- und Anteilssatzes.

Für den in Abs. 4 genannten Personenkreis muss eine Pauschalierung vorgenommen werden, da eine Anknüpfung an einen Ruhegehaltsatz hier nicht möglich ist.

Abs. 5 regelt ergänzende Klarstellungen zum Anspruch von Versorgungsbezügen.

Abs. 6:

Abs. 6 stellt mit dem Verweis auf § 2 Abs. 6 bis 8 sicher, dass die Einmalzahlung 2008 in Konkurrenzfällen jeder Berechtigten und jedem Berechtigten im Anwendungsbereich des Hessischen Beamtengesetzes nur einmal gewährt wird. Außerdem soll die Einmalzahlung 2008 bei sonstigen Besoldungs- und Versorgungsleistungen - mit Ausnahme der Berechnung des Altersteilzeitzuschlags - unberücksichtigt bleiben.

Das Anrechnungsgebot nach Abs. 6 Satz 2 bewirkt, dass bei einem Statuswechsel innerhalb des Monats September die Einmalzahlung ebenfalls nur einmal, im Anwendungsfall in der für Betroffene günstigsten Höhe, gezahlt wird.

Zu Nr. 2 (§ 3):

Lineare Anpassung der ausgewiesenen Bezüge zum 1. Januar 2008 um 3 v.H.

Abs. 4 stellt klar, dass es sich bei der bereits zum 1. April 2008 erfolgten und der sich aus diesem Gesetz zusätzlich ergebenden Erhöhung der Versorgungsbezüge um die vierte Anpassung im Sinne des § 69e Abs. 3 des Beamterversorgungsgesetzes handelt.

Zu Nr. 3 (§ 4):

Folgeänderung zur Änderung des § 3.

Zu Nr. 4:
Folgeänderung zur Änderung des § 3. Die Tabellen sind entsprechend überarbeitet.

Zu Art. 2:

Die Geltungsdauer des Gesetzes wird um fünf Jahre bis zum 31. Dezember 2014 verlängert.

Zu Art. 3:

Die Geltungsdauer des Gesetzes wird um weitere fünf Jahre bis zum 31. Dezember 2014 verlängert.

Zu Art. 4:

Nach Art. 142 der Hessischen Verfassung müssen Beschlüsse des Hessischen Landtags, die Ausgaben in sich schließen oder für die Zukunft mit sich bringen, bestimmen, wie diese Ausgaben gedeckt werden.

Der Hessische Landtag hat dieses Verfassungsgebot mit seinem Beschluss vom 5. Juni 2008 (Nr. 3 der Drucksache 17/285) hinsichtlich der Bestimmtheit der Deckungsvorschläge konkretisiert:

"Deckungsvorschläge im Sinne von Art. 142 HV müssen grundsätzlich realisierbar sein und sind auch dann hinreichend bestimmt, wenn statt der Angabe von Kapitel und Titel einer oder mehrerer konkreter Haushaltsstellen die Produkte oder Leistungen einzelplanbezogen angegeben werden."

Die vorliegende Regelung trägt diesen Kriterien mit einer titelscharfen Benennung Rechnung; die angesprochenen Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben sind aus heutiger Sicht im Haushaltsvollzug 2008 realisierbar.

Dabei sind die Mehrerlöse des Landesbetriebs Hessisches Immobilienmanagement bereits zum großen Teil erzielt; Gleiches gilt für die Minderbedarfe bei Baumaßnahmen des Landesbetriebs Hessisches Immobilienmanagement. Die Mehreinnahmen bei den Staatsanwaltschaften und die Einsparmöglichkeiten bei den Erstattungen nach dem Landesaufnahmegesetz und im Maßregelvollzug ergeben sich aus aktuellen Hochrechnungen.

Die genannten Entlastungen waren ursprünglich zum Ausgleich von Mehrbelastungen im Rahmen des Vollzugs des Haushalts 2008 vorgesehen; durch die Haushaltssperre vom 2. Juli 2008 nach § 41 der Landeshaushaltsordnung und das damit generierte zusätzliche Einsparpotenzial können nun zur Deckung im Rahmen des Art. 142 der Hessischen Verfassung herangezogen werden.

Zu Art. 5:

Die Vorschrift regelt das Inkrafttreten des Änderungsgesetzes.

Wiesbaden, 14. August 2008

Der Hessische Ministerpräsident

Koch

Der Hessische Minister des Innern
und für Sport

Bouffier

Anlagen

Gültig ab 1. Januar 2008

1. Besoldungsordnung A**Grundgehaltssätze**

(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungs- gruppe	2-Jahres-Rhythmus					3-Jahres-Rhythmus				4-Jahres-Rhythmus		
	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 2	1.518,83	1.555,50	1.592,18	1.628,86	1.665,54	1.702,24	1.738,93					
A 3	1.582,17	1.621,20	1.660,23	1.699,25	1.738,30	1.777,34	1.816,37					
A 4	1.618,10	1.664,08	1.710,01	1.755,97	1.801,92	1.847,88	1.893,82					
A 5	1.631,18	1.690,02	1.735,75	1.781,45	1.827,18	1.872,89	1.918,61	1.964,33				
A 6	1.669,81	1.720,01	1.770,21	1.820,40	1.870,59	1.920,80	1.971,01	2.021,20	2.071,39			
A 7	1.743,19	1.788,31	1.851,48	1.914,64	1.977,80	2.040,97	2.104,15	2.149,24	2.194,35	2.239,49		
A 8		1.852,40	1.906,37	1.987,31	2.068,26	2.149,20	2.230,17	2.284,13	2.338,08	2.392,06	2.446,01	
A 9		1.973,57	2.026,68	2.113,07	2.199,45	2.285,85	2.372,24	2.431,62	2.491,03	2.550,41	2.609,81	
A 10		2.126,54	2.200,33	2.311,00	2.421,71	2.532,39	2.643,08	2.716,87	2.790,66	2.864,44	2.938,23	
A 11			2.451,34	2.564,75	2.678,16	2.791,59	2.905,01	2.980,62	3.056,23	3.131,86	3.207,47	3.283,07
A 12			2.636,31	2.771,53	2.906,74	3.041,97	3.177,19	3.267,34	3.357,47	3.447,62	3.537,78	3.627,92
A 13			2.967,39	3.113,41	3.259,44	3.405,45	3.551,46	3.648,81	3.746,15	3.843,50	3.940,85	4.038,20
A 14			3.088,36	3.277,73	3.467,07	3.656,42	3.845,77	3.972,00	4.098,24	4.224,47	4.350,71	4.476,95
A 15						4.020,88	4.229,07	4.395,62	4.562,16	4.728,71	4.895,26	5.061,80
A 16						4.440,94	4.681,70	4.874,33	5.066,96	5.259,56	5.452,18	5.644,80

Gültig ab 1. Januar 2008

2. Besoldungsordnung B

Grundgehaltssätze

(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungs- gruppe	
B 1	5.061,80
B 2	5.888,50
B 3	6.238,47
B 4	6.605,03
B 5	7.025,58
B 6	7.422,71
B 7	7.809,02
B 8	8.211,65
B 9	8.711,58
B 10	10.264,04
B 11	10.664,17

Gültig ab 1. Januar 2008

3. Besoldungsordnung W

Grundgehaltssätze

(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungs- gruppe	W 1	W 2	W 3
	3.507,50	4.006,73	4.865,32

Gültig ab 1. Januar 2008

4. Besoldungsordnung R

Grundgehaltssätze

(Monatsbeträge in Euro)

Besol- dungs- gruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Lebensalter											
	27	29	31	33	35	37	39	41	43	45	47	49
R 1	3.186,76	3.332,78	3.409,66	3.607,95	3.806,24	4.004,53	4.202,83	4.401,13	4.599,41	4.797,72	4.996,00	5.194,31
R 2			3.884,33	4.082,62	4.280,91	4.479,21	4.677,51	4.875,80	5.074,10	5.272,37	5.470,68	5.668,94

R 3	6.238,47
R 4	6.605,03
R 5	7.025,58
R 6	7.422,71
R 7	7.809,02
R 8	8.211,65
R 9	8.711,58
R 10	10.706,62

Anlage 2 zu § 4 Abs.1 HBVAnpG 2007/2008

Gültig ab 1. Januar 2008

(ersetzt Anlage V BBesG)

Familienzuschlag

(Monatsbeträge in Euro)

	Stufe 1 (§ 40 Abs. 1 BBesG)	Stufe 2 (§ 40 Abs. 2 BBesG)
Besoldungsgruppen A 2 bis A 8	103,26	196,01
übrige Besoldungsgruppen	108,44	201,19

Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Familienzuschlag für das zweite zu berücksichtigende Kind um 92,75 Euro, für das dritte und jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 289,00 Euro.

Erhöhungsbeträge für die Besoldungsgruppen A 2 bis A 5

Der Familienzuschlag der Stufe 2 erhöht sich für das erste zu berücksichtigende Kind in den Besoldungsgruppen A 2 bis A 5 um je 5,26 Euro, ab Stufe 3 für jedes weitere zu berücksichtigende Kind

in den Besoldungsgruppen A 2 bis A 3 um je 26,33 Euro

in der Besoldungsgruppe A 4 um je 21,06 Euro

in der Besoldungsgruppe A 5 um je 15,80 Euro

Soweit dadurch im Einzelfall die Besoldung hinter derjenigen aus einer niedrigeren Besoldungsgruppe zurückbleibt, wird der Unterschiedsbetrag zusätzlich gewährt.

Gültig ab 1. Januar 2008

Anlage 3 a zu § 4 Abs.1 HBVAnpG 2007/2008
(ersetzt Anlage VI a BBesG)

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 2 BBesG)

(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungs- gruppe												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 2 bis A 8	900,04	1.062,20	1.226,54	1.389,79	1.554,12	1.718,45	1.880,62	2.046,05	2.207,12	2.371,99	2.535,79	2.698,49
A 9	1.058,40	1.234,16	1.408,82	1.584,58	1.761,44	1.936,67	2.112,44	2.288,73	2.463,96	2.639,73	2.814,95	2.990,71
A 10	1.194,43	1.378,90	1.560,66	1.743,49	1.925,78	2.109,17	2.291,45	2.473,75	2.655,49	2.837,79	3.021,17	3.203,48
A 11	1.300,55	1.492,08	1.681,99	1.872,46	2.062,91	2.252,83	2.443,83	2.634,27	2.825,27	3.015,19	3.205,65	3.395,56
A 12	1.448,02	1.649,90	1.851,22	2.053,67	2.254,99	2.457,97	2.659,31	2.861,73	3.063,07	3.265,50	3.467,92	3.669,81
A 13 und C 1	1.592,22	1.802,81	2.011,75	2.221,81	2.431,30	2.641,36	2.851,41	3.060,90	3.271,50	3.480,43	3.691,04	3.900,54
A 14	1.739,14	1.956,25	2.173,37	2.391,05	2.608,16	2.825,82	3.042,95	3.259,52	3.476,63	3.694,30	3.910,87	4.127,45
A 15, C 2 und R 1	1.943,20	2.177,73	2.412,27	2.646,78	2.881,33	3.116,40	3.350,39	3.586,01	3.820,55	4.055,63	4.290,16	4.524,69
A 16 bis B 2, C 3 und R 2	2.053,10	2.299,62	2.546,12	2.792,09	3.039,67	3.285,10	3.531,60	3.778,11	4.024,61	4.271,66	4.517,62	4.763,58
B 3, B 4, C 4, R 3 und R 4	2.053,10	2.308,33	2.566,25	2.824,19	3.082,13	3.341,14	3.599,07	3.857,55	4.115,48	4.373,96	4.631,90	4.889,83
B 5 bis B 7, R 5 bis R 7	2.260,99	2.547,21	2.833,45	3.119,14	3.405,35	3.691,57	3.977,27	4.262,95	4.549,72	4.834,86	5.120,55	5.407,87
B 8 und höher, R 8 und höher	2.422,07	2.745,28	3.067,43	3.390,66	3.713,36	4.036,58	4.360,35	4.683,04	5.006,29	5.328,96	5.652,19	5.974,88

Gültig ab 1. Januar 2008

Anlage 3 b zu § 4 Abs.1 HBVAnpG 2007/2008
(ersetzt Anlage VI b BBesG)

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 3 BBesG)

(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungs- gruppe												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 2 bis A 8	765,64	903,29	1.042,05	1.181,37	1.321,77	1.460,53	1.598,74	1.738,60	1.876,25	2.016,65	2.155,42	2.293,63
A 9	898,95	1.049,14	1.197,16	1.346,81	1.498,07	1.646,62	1.796,27	1.945,92	2.094,47	2.244,11	2.392,67	2.541,23
A 10	1.015,41	1.172,67	1.327,21	1.482,29	1.637,93	1.792,47	1.948,09	2.103,18	2.256,63	2.412,27	2.568,44	2.722,97
A 11	1.105,74	1.267,89	1.429,51	1.591,67	1.753,82	1.915,99	2.077,60	2.239,76	2.400,84	2.562,45	2.725,16	2.885,69
A 12	1.229,80	1.402,31	1.573,70	1.745,11	1.917,62	2.089,03	2.259,90	2.431,85	2.604,34	2.775,76	2.947,72	3.119,14
A 13 und C 1	1.353,87	1.532,35	1.709,74	1.888,77	2.066,72	2.245,21	2.423,69	2.601,63	2.781,21	2.958,60	3.137,09	3.315,56
A 14	1.478,48	1.662,96	1.846,87	2.032,99	2.216,91	2.401,38	2.585,31	2.770,33	2.955,34	3.139,80	3.324,27	3.508,19
A 15, C 2 und R 1	1.651,53	1.850,68	2.049,86	2.250,10	2.450,36	2.648,43	2.847,59	3.048,38	3.248,10	3.447,25	3.646,42	3.846,66
A 16 bis B 2, C 3 und R 2	1.744,58	1.954,08	2.163,58	2.373,63	2.582,59	2.792,09	3.002,13	3.211,09	3.421,14	3.631,73	3.840,15	4.049,63
B 3, B 4, C 4, R 3 und R 4	1.744,58	1.962,24	2.181,55	2.400,84	2.619,59	2.839,44	3.059,26	3.278,56	3.497,87	3.717,15	3.936,45	4.155,77
B 5 bis B 7, R 5 bis R 7	1.922,52	2.164,67	2.407,90	2.651,15	2.894,39	3.137,63	3.380,87	3.624,11	3.866,80	4.110,58	4.352,72	4.596,53
B 8 und höher, R 8 und höher	2.058,57	2.333,37	2.608,16	2.882,41	3.157,76	3.430,93	3.705,74	3.979,99	4.254,78	4.529,04	4.803,84	5.078,66

Gültig ab 1. Januar 2008

Anlage 3 c zu § 4 Abs.1 HBVAnpG 2007/2008
(ersetzt Anlage VI c BBesG)

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 4 BBesG)

(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungs- gruppe												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 2 bis A 8	630,68	743,32	859,23	972,96	1.088,31	1.202,59	1.316,87	1.432,22	1.545,41	1.660,77	1.775,05	1.889,33
A 9	740,62	863,03	986,02	1.108,45	1.233,61	1.356,05	1.479,03	1.602,02	1.724,99	1.846,87	1.970,41	2.093,39
A 10	836,92	965,33	1.092,66	1.221,10	1.348,43	1.476,86	1.604,18	1.731,52	1.859,95	1.986,73	2.114,07	2.243,02
A 11	910,92	1.043,71	1.177,57	1.310,88	1.444,73	1.576,97	1.710,30	1.843,61	1.977,47	2.109,71	2.244,11	2.376,89
A 12	1.013,24	1.154,70	1.295,65	1.438,21	1.578,60	1.720,09	1.862,11	2.002,50	2.143,99	2.286,02	2.427,49	2.569,52
A 13 und C 1	1.114,44	1.261,37	1.407,73	1.554,67	1.702,14	1.848,50	1.995,44	2.142,36	2.289,83	2.436,20	2.583,67	2.730,06
A 14	1.217,82	1.369,65	1.520,92	1.672,74	1.826,20	1.978,03	2.129,84	2.281,66	2.433,48	2.585,31	2.737,13	2.889,50
A 15, C 2 und R 1	1.359,86	1.523,66	1.688,54	1.853,41	2.017,21	2.182,08	2.345,88	2.510,22	2.674,56	2.838,89	3.003,22	3.167,01
A 16 bis B 2, C 3 und R 2	1.437,13	1.609,62	1.781,58	1.954,08	2.127,67	2.300,17	2.471,57	2.644,62	2.817,12	2.990,71	3.162,65	3.334,63
B 3, B 4, C 4, R 3 und R 4	1.437,13	1.615,06	1.796,27	1.976,93	2.157,59	2.339,34	2.518,92	2.699,03	2.880,24	3.061,45	3.241,56	3.422,77
B 5 bis B 7, R 5 bis R 7	1.582,96	1.782,67	1.983,46	2.183,72	2.383,42	2.583,67	2.784,46	2.984,17	3.184,98	3.384,13	3.584,93	3.785,72
B 8 und höher, R 8 und höher	1.695,05	1.921,43	2.147,26	2.373,63	2.600,00	2.826,37	3.052,20	3.278,56	3.503,85	3.730,23	3.956,58	4.182,41

Gültig ab 1. Januar 2008

Anlage 3 d zu § 4 Abs.1 HBVAnpG 2007/2008
(ersetzt Anlage VI d BBesG)

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 4 BBesG)

> Unterkunft und Verpflegung <

(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungs- gruppe												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 2 bis A 8	441,32	520,76	600,77	681,29	761,82	841,82	921,27	1.002,88	1.081,26	1.162,88	1.242,31	1.322,85
A 9	518,04	604,01	690,00	775,97	863,03	949,01	1.035,54	1.121,52	1.206,95	1.292,93	1.379,99	1.464,34
A 10	586,06	675,84	765,11	854,33	944,12	1.033,91	1.123,70	1.212,93	1.301,64	1.390,33	1.480,10	1.569,36
A 11	636,66	731,36	823,86	917,46	1.010,52	1.104,09	1.197,16	1.290,75	1.384,34	1.477,40	1.570,45	1.663,50
A 12	709,04	808,08	908,20	1.006,16	1.105,18	1.203,68	1.303,26	1.402,31	1.501,34	1.599,84	1.698,85	1.797,91
A 13 und C 1	779,78	882,63	985,47	1.088,87	1.191,17	1.294,02	1.397,42	1.500,26	1.603,10	1.705,94	1.808,79	1.911,63
A 14	852,69	958,81	1.064,92	1.172,12	1.278,23	1.384,90	1.490,99	1.597,11	1.703,22	1.809,88	1.916,54	2.022,63
A 15, C 2 und R 1	952,28	1.067,09	1.181,91	1.296,74	1.411,55	1.525,82	1.642,28	1.757,64	1.871,91	1.987,28	2.102,09	2.217,44
A 16 bis B 2, C 3 und R 2	1.006,16	1.126,95	1.247,21	1.367,47	1.489,37	1.609,62	1.730,43	1.851,22	1.972,58	2.093,39	2.213,64	2.333,90
B 3, B 4, C 4, R 3 und R 4	1.006,16	1.130,76	1.257,56	1.384,34	1.510,04	1.636,28	1.764,18	1.889,86	2.016,65	2.142,36	2.270,24	2.396,49
B 5 bis B 7, R 5 bis R 7	1.107,92	1.247,77	1.388,16	1.528,55	1.668,40	1.808,79	1.949,18	2.089,03	2.229,42	2.369,26	2.509,67	2.648,97
B 8 und höher, R 8 und höher	1.186,81	1.344,62	1.503,52	1.661,31	1.819,68	1.978,03	2.136,37	2.294,19	2.453,63	2.610,88	2.769,23	2.928,13

Gültig ab 1. Januar 2008

Anlage 3 e zu § 4 Abs.1 HBVAnpG 2007/2008
(ersetzt Anlage VI e BBesG)

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 4 BBesG)

> Unterkunft oder Verpflegung <

(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungs- gruppe												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 2 bis A 8	536,00	631,77	730,26	826,57	924,52	1.021,94	1.119,89	1.217,82	1.313,61	1.411,55	1.508,41	1.606,35
A 9	629,59	734,06	838,54	943,04	1.048,60	1.151,99	1.257,56	1.361,49	1.465,97	1.570,45	1.674,39	1.778,86
A 10	710,67	820,05	928,33	1.037,71	1.146,01	1.255,38	1.363,13	1.471,95	1.579,69	1.688,54	1.797,91	1.906,20
A 11	773,80	887,52	1.001,26	1.114,44	1.227,08	1.340,27	1.454,53	1.567,18	1.680,92	1.794,10	1.907,29	2.020,48
A 12	861,41	981,67	1.101,93	1.221,65	1.341,34	1.461,61	1.582,43	1.702,14	1.823,48	1.943,20	2.062,91	2.183,72
A 13 und C 1	947,39	1.072,55	1.196,60	1.322,32	1.446,92	1.570,98	1.696,15	1.821,30	1.946,46	2.071,08	2.196,23	2.320,84
A 14	1.035,00	1.165,05	1.292,93	1.422,44	1.551,40	1.681,45	1.809,88	1.938,83	2.068,36	2.197,86	2.326,29	2.456,87
A 15, C 2 und R 1	1.155,79	1.295,08	1.434,94	1.574,80	1.715,20	1.854,49	1.993,81	2.133,67	2.273,51	2.412,81	2.552,65	2.691,96
A 16 bis B 2, C 3 und R 2	1.221,65	1.367,47	1.514,95	1.661,31	1.808,24	1.954,62	2.101,55	2.247,94	2.394,85	2.541,23	2.688,15	2.834,53
B 3, B 4, C 4, R 3 und R 4	1.221,65	1.373,46	1.525,82	1.680,92	1.833,81	1.988,35	2.141,26	2.294,72	2.449,26	2.602,19	2.755,63	2.909,09
B 5 bis B 7, R 5 bis R 7	1.345,16	1.515,49	1.685,81	1.856,14	2.025,37	2.196,77	2.366,56	2.536,87	2.706,10	2.876,99	3.047,28	3.217,61
B 8 und höher, R 8 und höher	1.442,02	1.633,03	1.826,20	2.017,74	2.209,84	2.401,92	2.594,55	2.786,64	2.977,64	3.170,29	3.362,36	3.555,54

Gültig ab 1. Januar 2008

Anlage 3 f zu § 4 Abs.1 HBVAnpG 2007/2008
(ersetzt Anlage VI f BBesG)

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 5 BBesG)

(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungs- gruppe												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 2 bis A 8	997,45	1.166,68	1.334,29	1.504,06	1.670,03	1.839,27	2.008,50	2.177,73	2.345,88	2.513,48	2.681,62	2.851,41
A 9	1.168,30	1.348,43	1.530,71	1.709,74	1.890,43	2.070,54	2.250,64	2.432,38	2.612,51	2.792,63	2.974,38	3.155,04
A 10	1.321,22	1.508,95	1.696,15	1.882,79	2.069,98	2.257,73	2.444,89	2.632,64	2.820,92	3.007,03	3.194,77	3.382,51
A 11	1.438,21	1.634,11	1.831,10	2.026,99	2.223,98	2.420,97	2.616,87	2.813,31	3.010,29	3.206,74	3.403,72	3.599,63
A 12	1.598,74	1.806,61	2.013,93	2.221,26	2.428,59	2.635,90	2.843,24	3.051,10	3.258,43	3.465,75	3.673,07	3.880,40
A 13 und C 1	1.758,72	1.975,30	2.191,33	2.407,90	2.625,02	2.840,52	3.057,10	3.274,21	3.491,33	3.706,82	3.923,39	4.141,05
A 14	1.920,34	2.143,46	2.367,64	2.591,29	2.815,48	3.040,23	3.263,33	3.486,99	3.710,08	3.934,27	4.157,39	4.382,67
A 15, C 2 und R 1	2.146,18	2.389,95	2.633,19	2.876,42	3.119,14	3.362,36	3.606,15	3.849,39	4.092,64	4.335,32	4.577,47	4.822,34
A 16 bis B 2, C 3 und R 2	2.276,22	2.530,89	2.786,64	3.042,39	3.295,98	3.551,19	3.805,30	4.061,07	4.315,73	4.570,40	4.826,17	5.080,83
B 3, B 4, C 4, R 3 und R 4	2.276,76	2.545,03	2.812,76	3.080,49	3.348,23	3.615,94	3.884,20	4.151,94	4.419,67	4.687,40	4.955,68	5.222,85
B 5 bis B 7, R 5 bis R 7	2.538,51	2.832,90	3.126,74	3.421,68	3.716,06	4.010,45	4.304,84	4.599,79	4.893,63	5.188,56	5.482,96	5.777,90
B 8 und höher, R 8 und höher	2.737,67	3.070,15	3.403,17	3.736,20	4.068,69	4.400,63	4.734,19	5.066,14	5.398,62	5.732,18		

Gültig ab 1. Januar 2008

Anlage 3 g zu § 4 Abs.1 HBVAnpG 2007/2008
(ersetzt Anlage VI g BBesG)

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 5 BBesG)

(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungs- gruppe												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 2 bis A 8	856,51	997,99	1.141,64	1.283,68	1.426,80	1.570,45	1.712,47	1.856,14	1.999,24	2.140,72	2.284,93	2.425,87
A 9	1.000,16	1.151,99	1.308,72	1.461,08	1.613,97	1.767,44	1.920,34	2.072,71	2.226,17	2.380,15	2.533,06	2.686,51
A 10	1.131,31	1.292,38	1.451,82	1.612,90	1.772,87	1.931,78	2.092,30	2.251,19	2.412,81	2.572,24	2.731,69	2.892,75
A 11	1.234,16	1.401,22	1.568,27	1.735,87	1.902,93	2.070,54	2.237,59	2.405,73	2.572,79	2.739,85	2.907,45	3.075,04
A 12	1.372,92	1.548,14	1.724,43	1.900,21	2.076,51	2.251,74	2.428,05	2.604,34	2.780,65	2.955,88	3.131,64	3.307,40
A 13 und C 1	1.510,59	1.694,52	1.877,90	2.061,82	2.246,30	2.429,68	2.613,07	2.796,44	2.981,46	3.164,83	3.348,23	3.532,15
A 14	1.648,26	1.837,08	2.026,99	2.217,44	2.407,37	2.597,28	2.787,19	2.976,01	3.166,47	3.356,92	3.546,29	3.736,75
A 15, C 2 und R 1	1.843,08	2.049,31	2.254,99	2.461,77	2.668,57	2.874,80	3.080,49	3.286,18	3.493,50	3.699,75	3.905,98	4.111,67
A 16 bis B 2, C 3 und R 2	1.955,17	2.171,75	2.387,77	2.604,34	2.820,38	3.036,96	3.252,45	3.469,02	3.685,05	3.901,64	4.117,67	4.333,70
B 3, B 4, C 4, R 3 und R 4	1.960,06	2.186,97	2.414,44	2.641,89	2.868,82	3.096,27	3.323,74	3.551,19	3.778,11	4.006,12	4.233,56	4.459,95
B 5 bis B 7, R 5 bis R 7	2.185,89	2.435,67	2.687,07	2.936,83	3.187,69	3.436,92	3.687,23	3.937,54	4.188,39	4.438,71	4.688,48	4.939,35
B 8 und höher, R 8 und höher	2.361,12	2.642,98	2.926,49	3.207,83	3.491,33	3.773,20	4.055,63	4.338,04	4.620,45	4.902,34		

Gültig ab 1. Januar 2008

Anlage 3 h zu § 4 Abs.1 HBVAnpG 2007/2008
(ersetzt Anlage VI h BBesG)

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 5 BBesG)

(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungs- gruppe												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 2 bis A 8	716,66	835,82	951,74	1.069,82	1.186,81	1.303,82	1.421,33	1.538,89	1.656,96	1.773,96	1.890,96	2.008,50
A 9	838,54	965,33	1.092,66	1.217,82	1.345,16	1.472,49	1.599,28	1.727,71	1.855,05	1.981,84	2.109,17	2.236,50
A 10	948,47	1.078,52	1.210,21	1.339,18	1.470,31	1.600,93	1.732,07	1.863,19	1.993,25	2.124,94	2.253,91	2.384,51
A 11	1.032,82	1.172,12	1.309,79	1.448,02	1.586,77	1.724,43	1.863,19	2.000,33	2.139,09	2.277,32	2.415,52	2.554,28
A 12	1.147,63	1.293,46	1.439,84	1.585,14	1.730,43	1.875,72	2.021,55	2.166,29	2.313,22	2.458,52	2.604,34	2.749,09
A 13 und C 1	1.264,63	1.413,73	1.565,01	1.715,73	1.866,47	2.016,11	2.165,75	2.317,02	2.467,23	2.617,40	2.768,14	2.918,34
A 14	1.381,08	1.537,26	1.692,34	1.847,43	2.003,60	2.159,77	2.315,94	2.471,03	2.627,75	2.783,92	2.939,01	3.095,18
A 15, C 2 und R 1	1.543,79	1.714,65	1.884,43	2.054,76	2.225,07	2.395,94	2.566,25	2.736,58	2.906,90	3.077,23	3.248,63	3.418,42
A 16 bis B 2, C 3 und R 2	1.639,02	1.817,49	1.995,44	2.175,01	2.352,96	2.531,44	2.711,00	2.888,94	3.067,43	3.245,37	3.425,49	3.603,98
B 3, B 4, C 4, R 3 und R 4	1.643,36	1.831,10	2.018,30	2.205,48	2.393,21	2.580,41	2.768,14	2.955,34	3.143,07	3.330,26	3.518,53	3.705,19
B 5 bis B 7, R 5 bis R 7	1.836,54	2.042,79	2.247,94	2.454,17	2.659,31	2.865,01	3.070,15	3.276,39	3.481,53	3.686,68	3.892,93	4.098,07
B 8 und höher, R 8 und höher	1.986,73	2.219,63	2.454,17	2.687,61	2.920,50	3.154,50	3.387,93	3.620,28	3.854,82	4.088,82		

Gültig ab 1. Januar 2008

Anlage 3 i zu § 4 Abs.1 HBVAnpG 2007/2008
(ersetzt Anlage VI i BBesG)

Auslandskinderzuschlag (§ 56 BBesG)

(Monatsbeträge in Euro je Kind)

Besoldungs- gruppe													nach § 56 Abs. 1 Nr. 2 BBesG	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
A 2 bis A 16														
B 1 bis B 11	130,05	149,11	168,68	186,64	206,78	225,84	244,33	263,38	282,41	302,01	321,05	338,47	130,05	

Anwärtergrundbetrag

(Monatsbeträge in Euro)

Eingangsamtsamt, in das die Anwärterin oder der Anwärter nach Abschluss des Vorbereitungsdienstes unmittelbar eintritt	Grundbetrag
A 2 bis A 4	730,28
A 5 bis A 8	842,19
A 9 bis A 11	892,23
A 12	1.021,78
A 13	1.051,25
A 13 + Zulage (Nummer 27 Abs. 1 Buchstabe c der Vorbemerkungen zu den Bundesbesoldungsordnungen A und B) oder R 1	1083,62

Amtszulagen, Stellenzulagen, Zulagen, Vergütungen
(Monatsbeträge)
- in der Reihenfolge der Gesetzesstellen -

Dem Grunde nach geregelt in	Betrag in Euro, Vomhundert, Bruchteil
Bundesbesoldungsgesetz	
§ 44	bis zu 105,33
§ 48 Abs. 2	bis zu 105,33
§ 78	bis zu 78,99
Bundesbesoldungsordnungen A und B	
Vor bemerkungen	
Nummer 2 Abs. 2	131,65
Nummer 5	
Die Zulage beträgt für	
Beamte	
der Besoldungsgruppen A 5 und A 6	36,86
Beamte	
der Besoldungsgruppen A 7 bis A 9	52,66
Beamte des gehobenen	
und höheren Dienstes	78,99
Nummer 5a	
Abs. 1	
Buchstabe a	94,79
Buchstabe b	157,99
Buchstabe c	226,46
Abs. 2	
Nr. 1 Buchstabe a	142,19
Buchstabe b	105,33
Nr. 2 Buchstabe a	105,33
Buchstabe b	42,13
Nr. 3	68,46
Nr. 4 und 5	63,20
Nr. 8 Buchstabe a	131,65
Buchstabe b	68,46
Nummer 6 Abs. 1	
Buchstabe a	473,96
Buchstabe b	379,17
Buchstabe c	303,34
Nummer 6 a	105,33

Dem Grunde nach geregelt in	Betrag in Euro, Vomhundert, Bruchteil
Nummer 8	
Die Zulage beträgt	
für Beamte der Besoldungsgruppen	
A 2 bis A 5	118,49
A 6 bis A 9	157,99
A 10 und höher	197,48
Nummer 9	
Die Zulage beträgt	
nach einer Dienstzeit	
von einem Jahr	65,60
von zwei Jahren	131,20
Nummer 10 Abs. 1	
Die Zulage beträgt	
nach einer Dienstzeit	
von einem Jahr	65,60
von zwei Jahren	131,20
Nummer 12	98,40
Nummer 13a	bis zu 78,99
Nummer 13c	
Die Zulage beträgt	
für Beamte der Besoldungsgruppen	
A 2 bis A 7	47,40
A 8 bis A 11	63,20
A 12 bis A 15	73,73
A 16 und höher	94,79
Nummer 21	182,80
Nummer 25	39,50
Nummer 26 Abs. 1	
Die Zulage beträgt für Beamte	
des mittleren Dienstes	17,56
des gehobenen Dienstes	39,50

Dem Grunde nach geregelt in	Betrag in Euro, Vomhundert, Bruchteil	
Nummer 27		
Abs. 1		
Buchstabe a		
Doppelbuchstabe aa	16,87	
Doppelbuchstabe bb	66,00	
Buchstabe b	73,36	
Buchstabe c	73,36	
Abs. 2		
Buchstabe a		
Doppelbuchstabe bb	49,15	
Buchstabe b und c	73,36	
Besoldungsgruppen	Fußnote	
A 2	1	31,51
	2	18,26
	3	58,11
A 3	1, 5	58,11
	2	31,51
A 4	1, 4	58,11
	2	31,51
A 5	3	31,51
	4, 6	58,11
A 6	6	31,51
A 7	5	50 v. H. des jeweiligen Unter- schiedsbetrages zum Grundgehalt der Besoldungs- gruppe A 8
A 9	3, 6	234,59
	7	8 v. H. des Endgrund- gehalts der Besoldungs- gruppe A 9
A 12	7, 8	136,26
A 13	7	163,45
	11, 12, 13	238,40
A 14	5	163,45
A 15	7	163,45

Dem Grunde nach geregelt in	Betrag in Euro, Vomhundert, Bruchteil	
Bundesbesoldungsordnung R		
Besoldungsgruppen	Fußnote	
R 1	1, 2	180,71
R 2	3 bis 8, 10	180,71
R 3	3	180,71
Hessisches Besoldungsgesetz		
Besoldungsordnung A und B		
Besoldungsgruppen	Fußnote	
A 10	3	258,64
A 12	2	136,26
A 13	1	163,45
	3	81,76
	4	163,45
A 14	2	163,45
	4	108,97
A 15	1	163,45
B 9	1	677,24

Anlage 6 zu § 4 Abs.1 HBVAnpG 2007/2008

(ersetzt die Beträge aus § 4 Abs.1 und 3 der Verordnung über die
Gewährung von Mehrarbeitsvergütung für Beamte [MVergV] in der
Fassung vom 3. Dezember 1998 [BGBl. I S. 3495], zuletzt geändert
durch Gesetz vom 9. November 2004 [BGBl. I S. 2774])

Gültig ab 1. Januar 2008

Mehrarbeitsvergütung
(Beträge in Euro)

§ 4 Abs. 1 MVergV	
Besoldungsgruppen	
A 2 bis A 4	10,26
A 5 bis A 8	12,12
A 9 bis A 12	16,63
A 13 bis A 16	22,94
§ 4 Abs. 3 MVergV	
Nummer 1	15,48
Nummer 2	19,18
Nummer 3	22,77
Nummern 4 und 5	26,60

5. Besoldungsordnung C

Grundgehaltssätze
 (Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	Stufe														
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
C 1	2.772,70	2.870,05	2.967,39	3.064,73	3.162,10	3.259,44	3.356,77	3.454,12	3.551,46	3.648,81	3.746,15	3.843,50	3.940,85	4.038,20	
C 2	2.778,76	2.933,90	3.089,05	3.244,20	3.399,33	3.554,47	3.709,61	3.864,74	4.019,87	4.175,01	4.330,13	4.485,28	4.640,41	4.795,56	4.950,70
C 3	3.059,89	3.235,55	3.411,22	3.586,88	3.762,54	3.938,21	4.113,85	4.289,51	4.465,17	4.640,84	4.816,49	4.992,15	5.167,81	5.343,46	5.519,12
C 4	3.886,87	4.063,45	4.240,04	4.416,62	4.593,21	4.769,79	4.946,37	5.122,93	5.299,51	5.476,10	5.652,69	5.829,25	6.005,84	6.182,42	6.359,00

Amtszulagen, Stellenzulagen, Zulagen, Vergütungen
 (Monatsbeträge)
 - in der Reihenfolge der Gesetzesstellen -

Dem Grunde nach geregelt in	Betrag in Euro, Vomhundert, Bruchteil	Dem Grunde nach geregelt in	Betrag in Euro, Vomhundert, Bruchteil	Dem Grunde nach geregelt in	Betrag in Euro, Vomhundert, Bruchteil
Bundesbesoldungsordnung C Vorbemerkung Nummer 2b	73,36	Bundesbesoldungsordnung C Vorbemerkung Nummer 3 Die Zulage beträgt	12,5 v. H. des Endgrundgehalts oder, bei festen Gehältern, des Grundgehalts der Besoldungsgruppe *)	Bundesbesoldungsordnung C Vorbemerkung Nummer 5 wenn ein Amt ausgeübt wird der Besoldungsgruppe R 1 der Besoldungsgruppe R 2	211,71 236,98
		für Beamte der Besoldungsgruppe(n) C 1 C 2 C 3 und C 4	A 13 A 15 B 3	Besoldungsgruppe Fußnote C 2 1	107,45
				*) Nach Maßgabe des Artikels 1 § 5 des Haushaltsstrukturgesetzes vom 18. Dezember 1975 (BGBl. I S. 3091).	